

U 1505a

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1505a
↳ alternativ	Fundsigle : T I α 55
Typ	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1505a Seite 1 (DTA I: U 1505 Seite 1) https://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1505abseite1.jpg U 1505a Seite 2 (DTA I: U 1505 Seite 2) https://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1505abseite2.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001946
erstellt am	2022-10-11T14:30:56.810Z
letzte Änderung	2023-04-03T16:18:18.984Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite 1/1/ nom[amak] /Seite 2/1/ []L[R []/] tüzü
Textende	tr /Seite 1/15/ [] üçün [] /Seite 2/15/ []YNK bolmiş bod-
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr bilgä bilig, šravik
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes, breitformatiges Fragment. Bruchstück der oberen Blatthälfte mit Teilen des oberen Blattrandes. Die Seitenränder fehlen. Beschädigungen durch Abriss, Einrisse und Löcher mit Textverlust. Die Schrift ist auf Seite 1 im rechten Teil abgerieben. Das Fragment befindet sich zusammen mit U 1505b unter einer Sammelverglasung.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung erhalten
Blattformat	de Blatt unbekannt (breitformatig)

Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf Seite 2 am unteren Blattrand erhalten (T I α - Bleistiftschrift). Die erweiterte Fundangabe (T I α 55) ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung wiederholt.
Textspiegel	de Schwarze Rand- und Zeilenliniierung erhalten. Zeilenabstand: 1,2 - 1,3 cm Oberer Blattrand: (Seite 1) max. 1,3 cm Unterer Blattrand: (Seite 2) max. 1,0 cm
Außenmaße	de 9,0 cm x 18,3 cm
Zeilenzahl	de je 16 Zeilen auf Seite 1 und Seite 2
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Schriftverlauf auf Vorder- und Rückseite gegenläufig. Zur Interpunktion wurde ein Doppelpunkt verwendet.